

StädteRegion Aachen  
 Der Städteregionsrat  
 A 70.1 – Untere Wasserbehörde  
 Zollernstraße 10  
 52070 Aachen

**Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser in ein oberirdisches Gewässer oder in das Grundwasser gemäß §§ 8, 9, 10 Wasserhaushaltsgesetz**

**Antragsteller/in**

Name/Firma	
Vorname	
Straße	Hnr.
PLZ	Ort
Land	Telefon (für Rückfragen bitte angeben)
Fax	Mobil
E-Mail	

**Entwurfsaufsteller/in**

Name/Firma	
Vorname	
Straße	Hnr.
PLZ	Ort
Land	Telefon
Fax	Mobil
E-Mail	

Hiermit beantrage ich die wasserrechtliche Erlaubnis zur Einleitung von Niederschlagswasser in einer Menge von \_\_\_\_\_ l/s an \_\_\_\_\_ (Anzahl) Einleitstelle(n)

- in das Grundwasser ( ggf. bitte "unbekannt" eintragen )
- in ein oberirdisches Gewässer Name des Gewässers: \_\_\_\_\_

**Lage des Grundstücks, auf dem Niederschlagswasser anfällt**

Gemarkung		Flur		Flurstück	
Straße		Hnr.	PLZ	Ort	

**Lage des Grundstücks, auf dem die Einleitung erfolgt** (weitere Einleitstellen sind auf einem Beiblatt zum Antrag aufgelistet)

Gemarkung		Flur		Flurstück	
Ostwert (Zone E32)		Nordwert			

### Eigentümer/in des Grundstücks, auf dem die Einleitung erfolgt

wie Antragssteller/in <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein			
<b>Falls nein:</b>			
Name		Vorname	
Straße	Hnr.	PLZ	Ort

### Befestigte Flächen, von denen Niederschlagswasser eingeleitet wird

<input type="checkbox"/> <b>Dachflächen:</b> z.B. Wohngebäude, Garagen _____ m <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> <b>Öffentliche Verkehrsflächen</b> _____ m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> <b>Wege-/Hofflächen ohne</b> landwirtschaftliche /gewerbliche/ KFZ-Nutzung: z.B. Terrassen _____ m <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> <b>Parkplatzfläche</b> _____ m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> <b>Flächen mit</b> landwirtschaftlicher oder gewerblicher Nutzung: z.B. Lagerflächen _____ m <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> <b>Sonstiges</b> _____ m <sup>2</sup>
<input type="checkbox"/> <b>Flächen mit PKW-Nutzung</b> z.B. Garagenzufahrt _____ m <sup>2</sup>	<b>Summe der befestigten Flächen</b> _____ m <sup>2</sup>

### Erfolgt die Nutzung des Grundstückes ausschließlich zu Wohnzwecken?

<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Fügen Sie dem Antrag bitte eine Erläuterung zur Art der Flächennutzung (z.B. Parkplätze, Plätze zum Be- und Entladen, Lagerflächen usw.) und zum Ausmaß der Flächennutzung bei (z.B. wie viele Fahrzeuge pro Tag be- und entladen werden oder einen Parkplatz nutzen usw.). Außerdem sind Angaben zu den zu erwartenden Verunreinigungen auf den Flächen und im anfallenden Niederschlagswasser erforderlich.

### Handelt es sich um eine bestehende Einleitung?

<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Falls ja, seit wann: _____
---	----------------------------

### Sind Rückhalte- und Sammeleinrichtungen für das Niederschlagswasser vorhanden?

<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Falls ja:</b>
<b>Art der Anlage:</b> Zisterne, ehemalige Kleinkläranlage, Gartenteich usw. _____
<b>Fassungsvermögen der Sammeleinrichtung</b> _____

### Nur bei Einleitung in das Grundwasser

<b>Art der Versickerungsanlage</b>		
<input type="checkbox"/> Flächenversickerung	<input type="checkbox"/> Muldenversickerung	<input type="checkbox"/> Mulden – Rigolenversickerung
<input type="checkbox"/> Rigolen- / Rohrrigolenversickerung	<input type="checkbox"/> Schachtversickerung	<input type="checkbox"/> Sonstige
_____		
Die Dimensionierung ist gemäß dem Arbeitsblatt DWA-A 138 (Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser) durchzuführen und auf einem gesonderten Blatt mit dem Antrag einzureichen.		
<b>Schadlose Ableitung</b>		
Ist bei Versagen oder Überlastung der Versickerungsanlage eine schadlose Ableitung des Niederschlagswassers sichergestellt? (z.B. Überlauf auf den Rasen, in Blumenbeete usw.)		
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Falls ja, wie und wohin erfolgt diese Ableitung? _____		
<b>Abstand der Versickerung</b>		
zur Grundstücksgrenze _____ m	zum nächsten unterkellerten Gebäude _____ m	
<b>Tiefe der Baugrube oder</b>		
ersatzweise Tiefe des Kellers der Gebäude in der unmittelbaren Umgebung der Versickerungsanlage _____ m		

### Antragsteller/in

Datum _____
Unterschrift _____

### Entwurfaufsteller/in

Datum _____
Unterschrift _____